



## Kinokreis Hamburg

18. Juni 2019

### **Impulse für den Heimweg, zum persönlichen Bedenken, fürs Gebet**

- »Die Protagonistin ist ebenso Handelnde wie Getriebene«. (R. Suchsland) Wann erlebe ich in meinem (Arbeits-)Leben Ähnliches?
- Was wird/wurde in meiner Familie verschwiegen oder nicht beachtet? Worüber spricht man eher nicht oder nur ungerne? Welche Geheimnisse, welche dunklen Ecken gibt es? Warum?
- »Ich glaube, wir leben in einer Welt, die ... [wie 1913] so gut wie blind für die Kräfte der Zerstörung ist, die sie selbst aus ihrem Inneren heraus nährt.« (László Nemes)  
Wie erlebe und deute ich die politischen, kulturellen und gesellschaftlichen Entwicklungen der Gegenwart? Was macht mir Angst? Was macht mir Mut? Wann erlebe ich mich wie in einem »Irrgarten aus Fassaden und Ebenen«, die ich nicht verstehe?

